Fachklinik Haus Immanuel

Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband GmbH



Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

PRESSEINFORMATION

15. Februar 2017

Achte Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien – Engagement der Fachklinik Haus Immanuel

Die Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien, die dieses Jahr bundesweit vom 12. bis 18. Februar 2017 stattfindet, lenkt verstärkt die Aufmerksamkeit von Öffentlichkeit und Medien auf die mehr als 2,6 Millionen Kinder, die in Deutschland unter einem Suchtproblemen ihrer Eltern leiden.

Auch in diesem Jahr ruft der NACOA Deutschland e.V. als Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien zu Aktionen rund um dieses Thema auf (www.coa-aktionswoche.de). Deutschlandweite Veranstaltungen und Aktionen sollen die Öffentlichkeit für die Problematik von Kindern aus Suchtfamilien sensibilisieren. Gleichzeitig unterstützt das Haus Immanuel in diesem Zusammenhang die NACOA Forderung an die Bundesregierung, die gesetzlichen Grundlagen zu schaffen, damit Kinder suchtkranker Eltern ebenso wie Kinder psychisch kranker Eltern einen Rechtsanspruch auf präventive Hilfen sowie Therapie erhalten. Diese Hilfen sollten als flächendeckendes Regelangebot in allen Bundesländern zur Verfügung stehen.

Ihren Beitrag zu dieser Thematik leistet die Fachklinik Haus Immanuel in Hutschdorf mit ihrem Leistungsangebot im Bereich der Betreuung von Kindern eines abhängigen Elternteils täglich. Als Einrichtung zur Behandlung alkoholund/oder medikamentenabhängiger Frauen bietet sie als eine der wenigen Suchtkliniken in Bayern bis zu 12 Patientinnen die Möglichkeit, ihre Kinder (0-12 Jahre) mit zur Therapie zu bringen. Dass von dieser Mitaufnahmemöglichkeit rege Gebrauch gemacht wird, belegen die Zahlen aus dem Jahr 2016:

Klinikleitung:

Gotthard Lehner

- > Sozialbetriebswirt
- » Dipl.-Sozialpädagoge (FH)
- > Diakon

Ärztliche Leitung:

Abteilung I

Dr. Gabriele Hilgenstock > Fachärztin für Innere Medizin

 Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin

Abteilung II

Wolfgang Bär

> Facharzt für Psychiatrie



IK-Nr.: 260940438

Fachklinik Haus Immanuel

Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband GmbH



Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

So konnten in der Fachklinik Haus Immanuel 52 Kinder an insgesamt 3937 Tagen aufgenommen werden. Im klinikeigenen "Kindernest" werden nicht nur - wie in Deutschland üblich - Kinder bis zum sechsten Lebensjahr betreut, sondern auch Schulkinder bis zur sechsten Klasse.

Die Kinder besuchen in der Region verschiedene Schularten und werden individuell gefördert. Im Regelfall verbessern sich im Laufe des 15-wöchigen Aufenthaltes im Haus Immanuel also meist auch die Schulnoten. Aber auch bereits Kinder Vorschulalter werden durch das Konzept gefördert. So wird besonderer Wert wird auf die Sprachentwicklung und die körperliche Beweglichkeit gelegt. Gerade auch im Bereich der Sporttherapie werden gemeinsame Aktivitäten von Mutter und Kind durchgeführt, um die Beziehungsfähigkeit zu fördern. Aus diesem Grund hat das Haus Immanuel nun mit dem Bau einer neuen, modern ausgestatteten und in der Größe angemessenen Sporthalle begonnen, die allein durch Spendengelder finanziert wird.

Im Rahmen der Aktionswoche für Kinder aus Suchtfamilien besuchten die Verantwortlichen des Haus Immanuel heute gemeinsam mit derzeit anwesenden Kindern sowie dem Architekten der neuen Sporthalle, Toni Linke aus Bayreuth, die Baustelle, um sich ein Bild über den Baufortschritt zu machen. Die kleinen Besucher der Fachklinik durften ihre Wünsche und Vorlieben für eine kindgerechte Einrichtung der Sporthalle äußern. Gerne wird natürlich versucht, diesen Wünschen auch nachzukommen. Über jede noch so kleine Geld- oder Sachspende (z.B. Sportgerät, etc.) in diesem Zusammenhang freut man sich natürlich in Hutschdorf sehr.

Abschließend sei noch erwähnt, dass durch den Aufenthalt in einer Suchtklinik wie dem Haus Immanuel Kinder unterstützt werden, ein Leben ohne Suchtmittel zu leben. Sind sich wissenschaftliche Studien zu dem Thema doch einig: Das größte Risiko für eine eigene Alkoholabhängigkeit ist eine suchtmittelabhängige Familie.

Klinikleitung:

Gotthard Lehner

- > Sozialbetriebswirt
- > Dipl.-Sozialpädagoge (FH)
- > Diakon

Ärztliche Leitung:

Abteilung I

Dr. Gabriele Hilgenstock > Fachärztin für Innere Medizin

 Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin

Abteilung II

Wolfgang Bär

> Facharzt für Psychiatrie



IK-Nr.: 260940438

Fachklinik Haus Immanuel

Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband GmbH



Fachklinik Haus Immanuel · Hutschdorf 46 · D-95349 Thurnau-Hutschdorf

Innovatives Therapiekonzept – speziell für Frauen

Die Fachklinik Haus Immanuel ist spezialisiert auf die Therapie alkohol- und medikamentenabhängiger Frauen. Der 2012 fertig gestellte Neu- und Erweiterungsbau in Hutschdorf bietet Platz für 60 Frauen – bis zu 12 Patientinnen können ihre Kinder mit zur Therapie nehmen. Die Kombination von medizinischer Betreuung, Psycho-, Ergo-, Physio-, Sozial- und Arbeitstherapie und Seelsorge ermöglicht eine ganzheitliche und nachhaltige Behandlung suchtkranker Frauen.

Die Kosten für die Therapiezeit werden in der Regel von den Rentenversicherungsträgern oder den Krankenkassen übernommen.

Die Dauer ist auf 15 Wochen begrenzt und gliedert sich in 3 Phasen: Besinnungs-, Intensiv- und Belastungsphase. Hier wird besonders auf die spezifischen Bedürfnisse von Frauen eingegangen. "Die Wiedereingliederung ins Erwerbsleben ist ein zentrales Ziel unserer Therapie", so Klinikleiter Lehner.

Kontakt:

Fachklinik Haus Immanuel
Gotthard Lehner - Klinikleitung
Hutschdorf 46
95349 Thurnau
09228 9968-0
lehner@haus-immanuel.de

Klinikleitung:

Gotthard Lehner

- > Sozialbetriebswirt
- › Dipl.-Sozialpädagoge (FH)
- > Diakon

Ärztliche Leitung:

Abteilung I

Dr. Gabriele Hilgenstock > Fachärztin für Innere Medizin

 Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin

Abteilung II

Wolfgang Bär

> Facharzt für Psychiatrie



IK-Nr.: 260940438